

Hohmann Rechtsanwälte

Schlossgasse 2, D-63654 Büdingen, Tel. 06042 – 9567-0

Mail: info@hohmann-rechtsanwaelte.com. Website: www.hohmann-rechtsanwaelte.com

Seminar am 27. Juni 2014 in Hamburg:

US Exportrecht: Überblick und aktuelle Fragen

Referent: RA PD Dr. Harald Hohmann

Das US Exportrecht ist nicht nur dann zu beachten, wenn US-Territorium oder US Personen involviert sind, sondern auch dann, wenn Güter *made in Germany* mehr als minimal US-Komponenten enthalten. Wegen dieser extraterritorialen Geltung ist es auch für alle deutschen Unternehmen verbindlich.

Im ersten Teil geht es um die zentralen Rechtsregeln für Dual-Use Güter unter den **EAR (Export Administration Regulations)** des Commerce Departments. Stichworte hierfür sind: Anwendung EAR und 10 *General Prohibitions* anhand von Fällen, Übungsfälle zum US-Re-Export und zur *de minimis* Berechnung, Re-Export von deutscher Software mit US Komponenten.

Im zweiten Teil geht es um die zentralen Rechtsregeln für Rüstungsgüter unter den **ITAR (International Traffic in Arms Regulations)** des State Departments. Stichworte hierfür sind: Anwendungsbereich ITAR: Der US Amerikaner im deutschen Rüstungsunternehmen, Der Know-how Transfer Vertrag (TAA), *Foreign Vetting* und neue Mitarbeiter.

Im dritten Teil geht es um zentrale Fälle zum US-Embargorecht nach den **OFAC Regulations**. Hier geht es um aktuelle Fälle zum US Iran Embargo sowie um Fragen zum Kuba Embargo.

Im Teil 4 wird das **US Enforcement** verglichen bzgl. Sanktionen und Verfahren nach den EAR, ITAR und OFAC Regulations anhand eines Falles.

Abschließend geht es um die **US Export Control Reform**, welche seit 2013 zu grundlegenden Reformen der Rechtsregeln von EAR und ITAR führt, weil zunehmend Güter von der US Munitions List (ITAR) genommen und auf die Commerce Control List CCL (EAR) gesetzt werden: Welche Handelserleichterungen werden dadurch bewirkt? Im anschließenden Resümee werden Handlungsempfehlungen gegeben und der Stoff noch einmal knapp zusammengefasst.

Hinweise zum Referenten RA PD Dr. Harald Hohmann

- Ist als Rechtsanwalt ein „führender Name in der Exportkontrolle“ (Juve Handbuch), seit 2002 Inhaber der Kanzlei Hohmann Rechtsanwälte (www.hohmann-rechtsanwaelte.com), einer „häufig empfohlenen Kanzlei im Exportkontroll- und Außenhandelsrecht“ (Juve Handbuch)
- Er berät zum EU-/US- Exportrecht, EU-/US-Zollrecht, internationalen Vertragsrecht, internationalen Vermarktungsrecht, Wirtschaftsstrafrecht (v. a. Export- und Zollverstöße), internationalem Recht, Stoffrecht (v. a. Chemikalien- und Lebensmittelrecht) und sonstigem Wirtschaftsrecht. Sechs Bücher zum Außenhandelsrecht. Zahlreiche Seminar-Vorträge und Inhouse Seminare, sowie Lehrtätigkeit (Universität Frankfurt und Osaka).

Hohmann Rechtsanwälte

Schlossgasse 2, D-63654 Büdingen, Tel. 06042 – 9567-0

Mail: info@hohmann-rechtsanwaelte.com. Website: www.hohmann-rechtsanwaelte.com

Programm Seminar: 27.06.2014 in Hamburg

US Exportrecht: Überblick und aktuelle Fragen

09.00 – 09.30 Uhr: Begrüßung und Vorstellungsrunde

09.30 – 11.15 Uhr: Zentrale Fälle zu den EAR (*Export Administration Regulations*):

- Anwendung EAR und 10 General Prohibitions
- Übungsfälle zum US-Re-Export von Dual-Use Gütern
- *De Minimis*- Berechnung
- Re-Export von deutscher Software mit US Komponenten

11.15 – 11.30 Uhr: Kaffeepause

11.30 – 12.45 Uhr: Zentrale Fälle zu ITAR (*International Traffic in Arms Regulations*)

- Anwendungsbereich ITAR: Der US Amerikaner im deutschen Rüstungsunternehmen
- Neue Regelungen für Broker
- Der Know-how Transfer Vertrag TAA (*Technical Assistance Agreement*) und seine Folgen
- Überprüfung der Nationalitäten von Mitarbeitern (*foreign vetting*)

12.45 – 13.30 Uhr: Mittagspause

13.30 – 14.45 Uhr: Zentrale Fälle zum US Embargorecht (*OFAC Regulations*)

- Aktuelle Fälle zum US Iran Embargo
- Fragen zum US Kuba Embargo

14.45 – 15.00 Uhr: Kaffeepause

15.00 – 15.30 Uhr: US *Enforcement* im Vergleich: Sanktionen und ihre Durchsetzung

15.30 – 16.15 Uhr: Die wichtigsten Änderungen durch die *Export Control Reform*

- Neue Dual-Use Güter unter EAR (600er Serie auf der CCL)
- Auswirkungen dieser Entschlackung der USML für US Re-Exporte

16.15 – 17.00 Uhr: Resümee zum US-Exportrecht, Fragen und Abschlussrunde